

MONZA



Die Philosophie eines sportlichen Automobils.

Der Entwicklung des Monza liegt ein Konzept zugrunde, das in seinen Forderungen einfach erscheint, dessen Realisation aber mit zu den schwierigsten Aufgaben im Automobilbau gehört: die Konstruktion eines Fahrzeugs, das einerseits sportlich, elegant, leistungsstark ist und überlegene Fahreigenschaften besitzt. Andererseits aber über ein grosszügiges Raumangebot verfügt und sehr hohen Komfort bietet.

Es spricht für das Können der Opel-Ingenieure, dass sie nicht nur die eigentlich unvereinbar scheinenden Forderungen nach Sportlichkeit, Raum und Komfort perfekt lösen, sondern dass das Ergebnis auch in jeder Hinsicht beispielhaft wirtschaftlich ist.

Die äussere Erscheinung des Monza ist eigenständig, unverwechselbar und ausgesprochen elegant. Die gestreckte, aerodynamische Form mit der tiefansetzenden Frontpartie und integriertem Spoiler bietet dem Wind nur wenig Widerstand. Das markante Heck mit Luftabrisskanten optimiert die Aerodynamik. Die Folge des gelungenen Karosseriedesigns ist ein ausgezeichneter Luftwiderstandsbeiwert (c_w -Wert von 0,35), eine vor allem bei hohen Geschwindigkeiten noch verstärkte Strassenhaftung und ein deutlich verringerter Benzinverbrauch.

Das exzellente Monza-Fahrwerk – nach Ansicht der Fachwelt eine der besten Konstruktionen im Automobilbau – überzeugt bei sportlicher Fahrweise ebenso wie bei Reisen über lange Distanzen.

Das Fahrwerk des Monza GSE ist auf die sportliche Leistung speziell abgestimmt und beweist seine Souveränität auch unter schwierigsten Fahr-

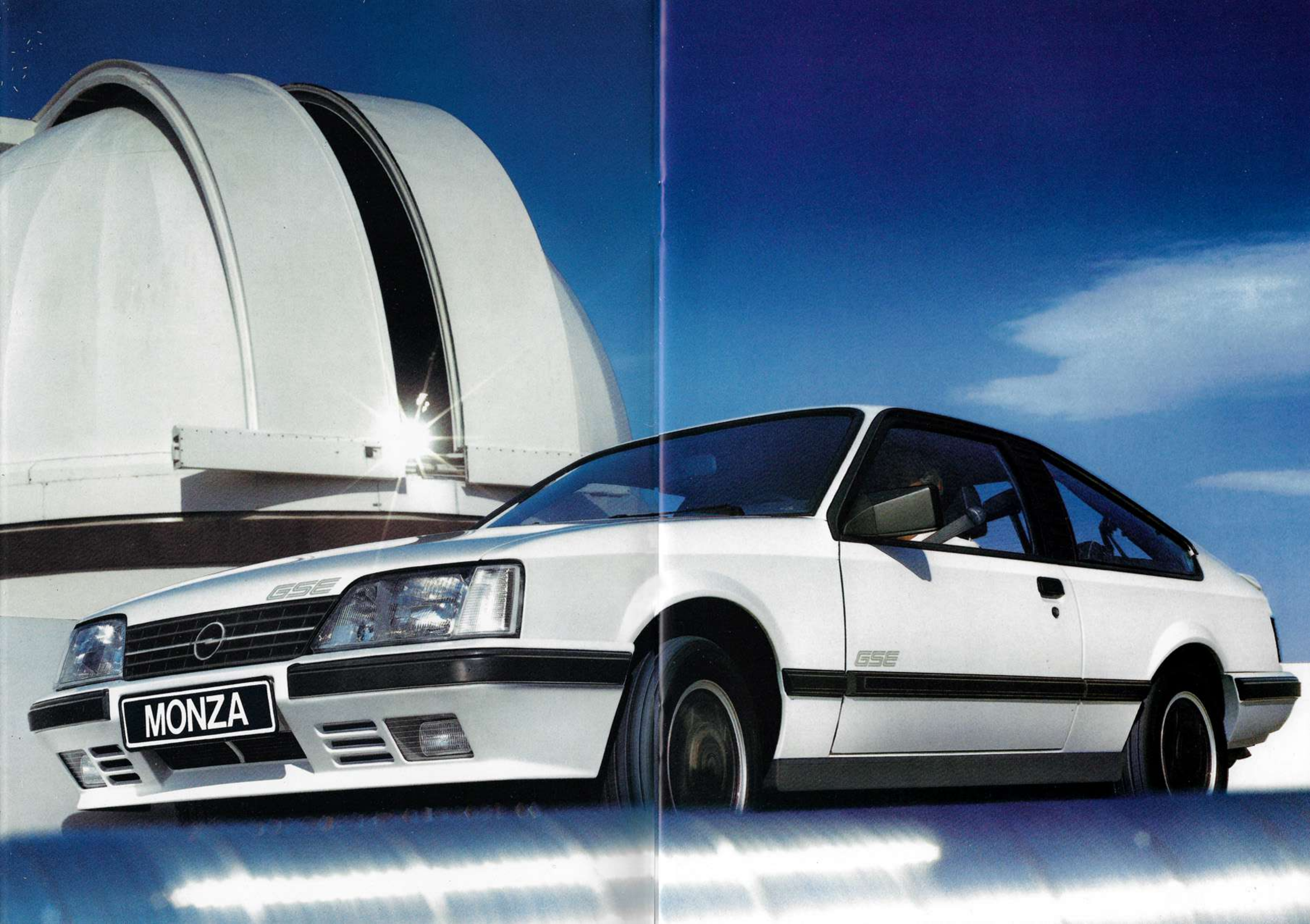
bedingungen. Das ZF-Selbstsperrdifferential verhindert jedes unkontrollierte Durchdrehen eines Antriebsrades im Schnee, auf nassen Strassen und in Kurven. Verstärkte Stabilisatoren vorn und hinten, spezielle Gasdruckstossdämpfer an der Hinterachse, besonders konstruierte Aufhängungselemente an der Vorderachse und erhöhter Sturz der Hinterräder tragen dazu bei, dass Bodenhaftung, Kurvenverhalten und Geradeauslauf mustergültig sind.

Die leistungsstarken, kultivierten und wirtschaftlichen Einspritztriebwerke des Monza sichern hohe Reisegeschwindigkeiten und ausgesprochen sportliches Fahrvergnügen.

Dass der Monza, mit seinem sportlich-elegantem Äusseren, den Passagieren auch im Fond über lange Strecken grosszügig Raum bietet, gehört mit zu seinen Vorzügen. Dabei wird sein Komfort und seine Ausstattung höchsten Ansprüchen gerecht.

Die gelungene Synthese von Funktionalität und Eleganz prädestiniert den Monza vor allem für jene Fahrer, die – über das Statusdenken hinaus – ein individuelles, sportliches und ausgesprochen komfortables Fahrzeug schätzen.

Monza GSE. Die Scheinwerfer-Wisch-/Waschanlage und grün getönte, wärmedämmende Scheiben sind zusätzlich serienmässig.



Funktionell: das Cockpit.

Aus diesem Grund ist der Monza GSE mit LCD-Electronics-Flüssigkristallanzeige ausgerüstet: Die Geschwindigkeit wird deutlich und gut ablesbar digital angezeigt. Die Angaben zu Drehzahl, Tankinhalt, Motortemperatur usw. erfolgen «quasi-analog» über bewegte Grafiken, die sich aus einzelnen Balken zusammensetzen. Störungen einer Funktion werden durch Blinken der Symbol-Umrandung unübersehbar angezeigt.

Die übersichtliche Cockpitgestaltung des Monza erlaubt das Erkennen aller wichtigsten Anzeigen auf einen Blick. Alle Instrumente, Bedienungshebel und Schalter sind unverwechselbar und blick- und griffgünstig angeordnet. Das 4-Speichen-Sicherheitslenkrad liegt gut in der Hand. Drei Hupkontakte ermöglichen in jeder Lenkradstellung sicheres Signalgeben. Die klare, übersichtliche Karosserie macht Einparken zum Vergnügen.

Das Plus an Sicherheit, das der Monza durch seine ergonomische Innenraumgestaltung bietet, wird noch durch eine Vielzahl von passiven Sicherheitsvorkehrungen ergänzt, die ein hohes Mass an Schutz geben. Zur zentralen Türverriegelung gehört z. B. ein «Unfallsensor», der im Falle eines Falles die Türen automatisch entriegelt, aber nicht öffnet. Der sorgfältig gepolsterte Innenraum, das Sicherheitslenksystem – das programmiert Aufprallenergie abbaut – und die fest mit den Sitzen verankerten Gurtschlösser sind Details, die die intensive Opel-Sicherheitsforschung dokumentieren und die hohe Klasse des Monza überzeugend demonstrieren.



288

min⁻¹
x 100

5 10 20 30 40 50 60 70



LCD ELECTRONICS

0002293

178

VERBRAUCH MOM.
VERBRAUCH O
GESCHWINDIGK. O
REICHWEITE
STOPPUHR
AUSSENTEMP.

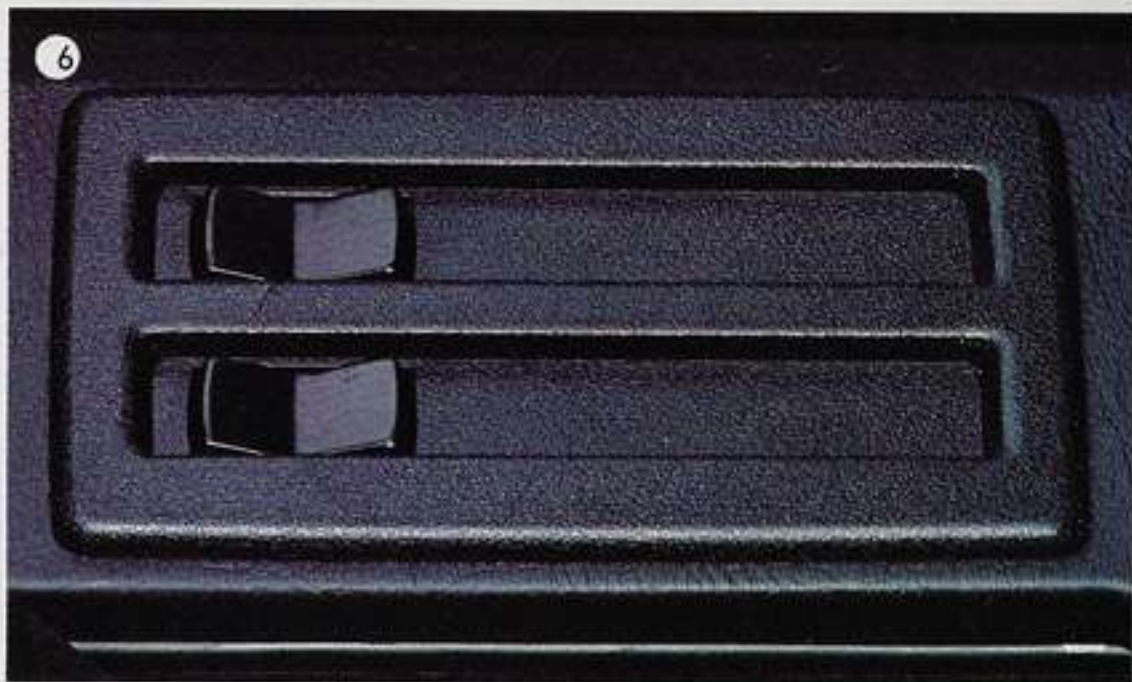
1 2 3 4

1U 2U 3U 4U 5U 6U 7K 8M 9M 0L

95.8 2 UKW

EIN AUS SC 506 VK DK

VENT



Bis ins Detail durchdacht.

Welchen Stellenwert die Ergonomie in einem Automobil hat, erweist sich im Detail. Denn gerade hier zeigt sich der Wert eines klar durchdachten Konzepts. Beim Monza sind auch Details perfekt gestaltet und logisch angeordnet.

Der Multifunktionshebel für Blinker, Scheibenwischer, Lichthupe und Scheibenwaschanlagen lässt sich mühelos betätigen, ohne die Hand vom Lenkrad zu nehmen.

Auf Knopfdruck zeigt der Bordcomputer sieben wichtige Informationen an: momentaner Benzinverbrauch, Durchschnittsgeschwindigkeit, Durch-

schnittsverbrauch, Reichweite bei momentaner Geschwindigkeit, Aussentemperatur, Uhrzeit und Stoppuhr. – Sinnvolle Elektronik!

Klare, beleuchtete Symbole auf den Kippschaltern schliessen Verwechslungen aus.

Das exzellente Heizungs- und Belüftungssystem sowie die leistungsstarke, im Monza GSE serienmässige Klimaanlage lassen sich einfach und sehr fein regulieren. Das höhenverstellbare Lenkrad und elektrische Fensterheber sind im Monza C wie auch im Monza GSE serienmässig.

① Multifunktionshebel ② Bordcomputer ③ Steuereinheit für Klimaanlage ④ Schalterleiste ⑤ Höhenverstellbares Lenkrad ⑥ Bedienungstasten für elektrische Fensterheber, zwischen den Vordersitzen.

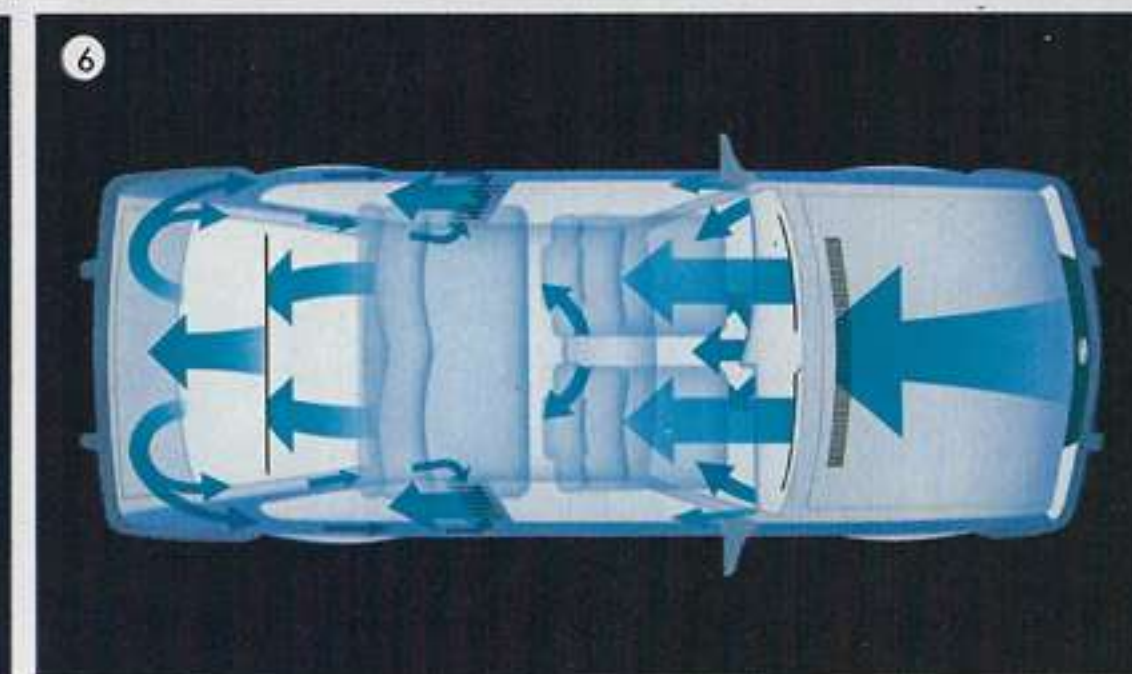
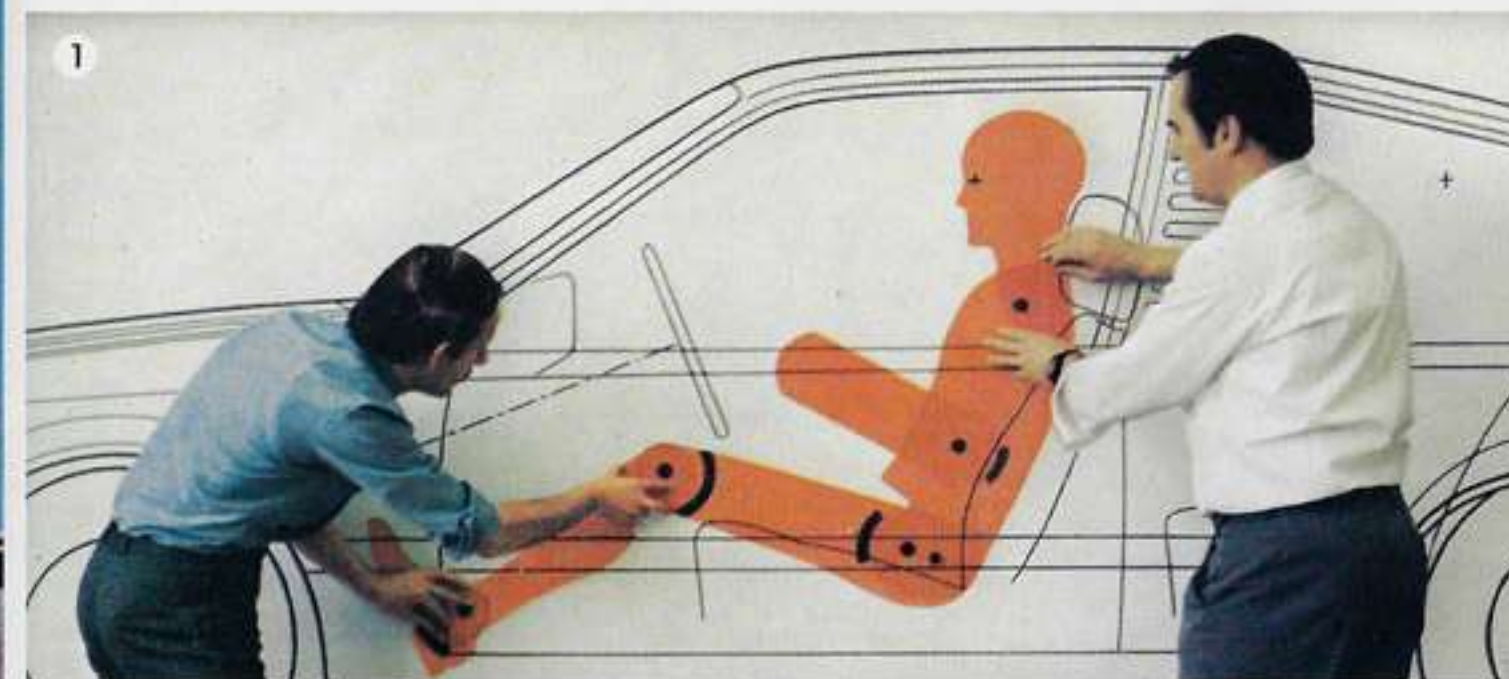
Der ideale Platz für sportliche Fahrer. Monza GSE.

Das lederummantelte 4-Speichen-Lenkrad liegt griffig in der Hand. Die Klimaanlage hält zu jeder Jahreszeit Temperatur und Luftfeuchtigkeit im Cockpit konstant. Der automatische Geschwindigkeitsregler lässt jede gewünschte Reisegeschwindigkeit leicht einprogrammieren. Elektrisch von innen einstellbare und beheizbare Aussen-spiegel, die zentrale Türverriegelung, die elektrischen Fensterheber, die Wisch-/Waschanlage mit Intervallschaltung für die Heckscheibe zeigen die Extraklasse der Monza GSE-Ausstattung.

Stoffbezug in speziellem, harmonisch abgestimmtem Design auf den Sitzen und Kopfstützen unterstreichen die besondere, luxuriöse Note des Monza GSE. Ebenso wie die hochwertigen Veloursteppichböden im Innenraum.

Die auf individuelle Sitzhaltung und Körpergrösse vielfach einstellbaren Recaro-Sitze vorn sind anatomisch richtig geformt. Die Lehne der Rücksitze ist symmetrisch geteilt, beide Hälften lassen sich einzeln nach vorn klappen. Das erlaubt auch so sperriges Gepäck wie z. B. Ski im Wageninnern zu transportieren.

Für die aktive Sicherheit des Monza GSE bürgt das exzellente Fahrwerk und das spurtstarke 6-Zylinder-Triebwerk. Besonders aber auch die Souveränität, mit der sich der GSE beherrschen lässt.



Komfort im Detail.

Sehr sorgfältig und aufwendig wurden die Monza-Sitze konzipiert. Sie entsprechen allen Forderungen der Ergonomie, und sie erfüllen gleichzeitig hohe Sicherheitsansprüche. Die Lehnen der Vordersitze sind stufenlos in der Neigung einstellbar, passen sich der individuellen Körpergrösse und Sitzhaltung an. Die in die Sitze eingebaute Sicherheitsrampe verhindert ein Unterschlüpfen unter die Sicherheitsgurte. Anatomisch gestaltete Seitenführungen und die Form der Rückenlehne entlasten und unterstützen den Fahrer.

Härteste Dauertests bieten die Gewähr, dass die Sitze auch noch nach Jahren stärkster Beanspruchung ihre vorzüglichen Eigenschaften beibehalten.

Monza GSE – Innenraum. Elektrische Fensterheber sind zusätzlich serienmässig.

① Vordersitzentwicklung ② Sitzkonstruktion ③ Rücksitze Monza C ④ Umklappbare Rücksitzlehnen ⑤ Fahrersitz, vielfach verstellbar ⑥ Heizungs- und Belüftungssystem





MONZA

GSE

MONZA

Aspekte der Sicherheitstechnik.

Das Monza-Sicherheitspaket ist vorbildlich: es berücksichtigt umfassend die Erkenntnisse moderner Forschung.

Die Karosserie ist konsequent auf Sicherheit ausgelegt. Programmierte Verformungszonen und durchgehende Längsträger absorbieren selbst sehr hohe Aufprallkräfte, und Zusatzträger verhindern das Eindringen von Motorblock und Getriebe in den als Sicherheitszelle ausgebildeten Passagierraum. Tür und Karosserieflanken sind als widerstandsfähiger Zugverband ausgelegt. Dies ergibt einen erhöhten Seitenschutz. Ein integrierter Überrollbügel sichert selbst bei mehrfachem Überschlagen die Stabilität des Wageninneren.

Der Innenraum ist sinnvoll gepolstert. Automatikgurte, individuell einstellbare Kopfstützen, die Sicherheitslenksäule, die in den Sitzen integrierte Sicherheitsrampe, Verbundglas-Windschutzscheibe vervollständigen die passiven Sicherheitskomponenten.

Zur aktiven Sicherheit tragen die spurtschnellen Einspritz-Motoren bei; sie ermöglichen zügiges Überholen und schnelles Reagieren in kritischen Situationen.

Einen wesentlichen Beitrag zur Steigerung der aktiven Sicherheit liefert das Anti-Blockier-System (ABS), das jetzt in die bereits hervorragende Bremsanlage des Monza integriert ist.

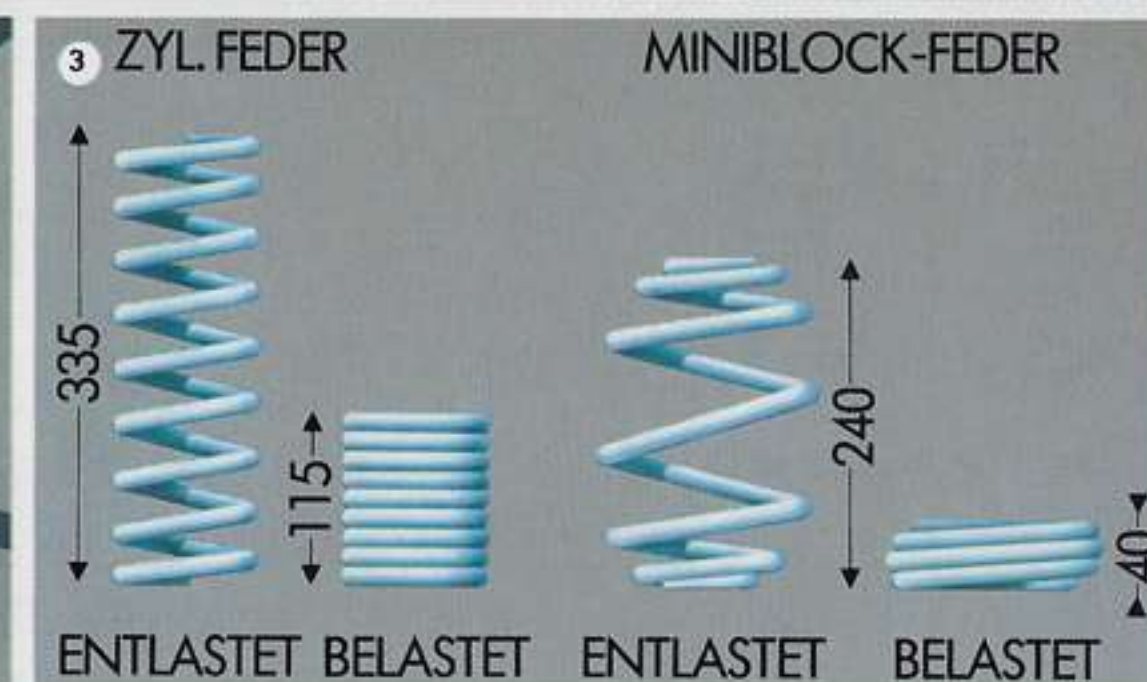
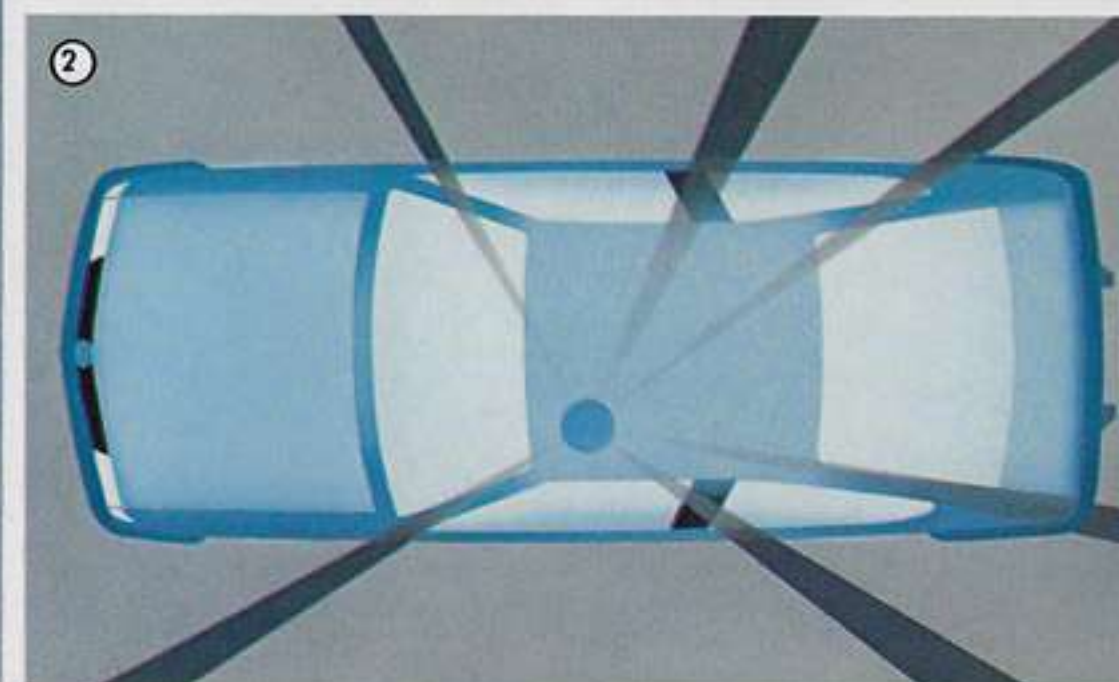
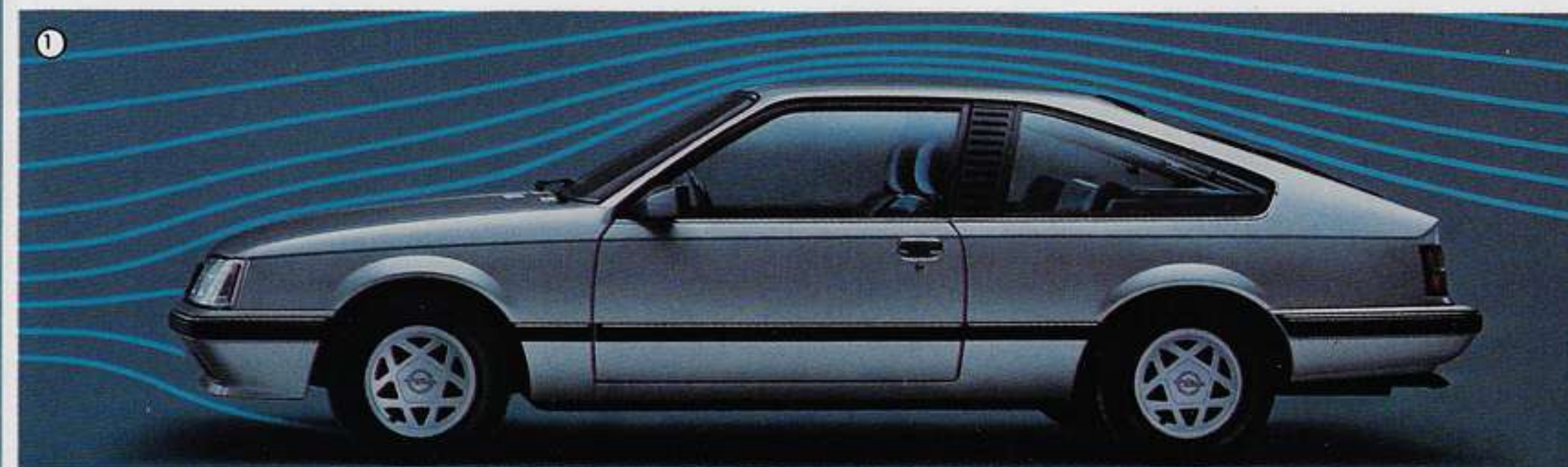
Nach jahrelanger sorgfältiger Entwicklungsarbeit, nach mehr als 1,5 Millionen Testkilometern wurde das ABS von Opel-Ingenieuren für serienreif erklärt. ABS verhindert bei Vollbremsung das gefährliche Blockieren der Räder. Die optimale Bremsverzögerung für jedes einzelne Rad wird in Sekundenbruchteilen elektronisch ermittelt und ausgeführt. Mit dem Ergebnis, dass das Fahrzeug bei Vollbremsung nicht ausbricht, auch in schwierigsten Situationen voll

lenkbar bleibt und nach dem kürzest möglichen Bremsweg zum Stillstand kommt (ABS serienmässig im Monza GSE).

Das Fahrwerk des Monza begeistert Experten und setzt Massstäbe im gesamten Automobilbau. Es zählt nach Ansicht der Fachwelt zu den besten überhaupt. Seine hohe Klasse beweist es selbst unter schwierigsten Bedingungen. Ob zügig gefahrene Kurven, abrupte Lastwechsel, nasse Fahrbahn, Querrillen oder sehr schlechte Wegstrecken – das Fahrwerk überzeugt durch absolut neutrales und vorhersehbares Fahrverhalten.

Die Vorderrad-Aufhängung, auf Basis des McPherson-Prinzips, erhielt einen Pendelstabilisator. Diese Konstruktion bietet beispielhafte Radfuhreigenschaften. Der Stabilisator wirkt der Karosserieneigung in Kurven entgegen und erhöht deutlich die Seitenwindstabilität.

Doppelschräglener führen die Einzelradaufhängung der Hinterachse. Der Einsatz von Miniblockfedern ermöglicht einen korrekten Ausgleich der Zuladung und verhindert Eigengeräusche. Ausserdem kommt diese platzsparende Bauweise dem Kofferraumvolumen zugute.

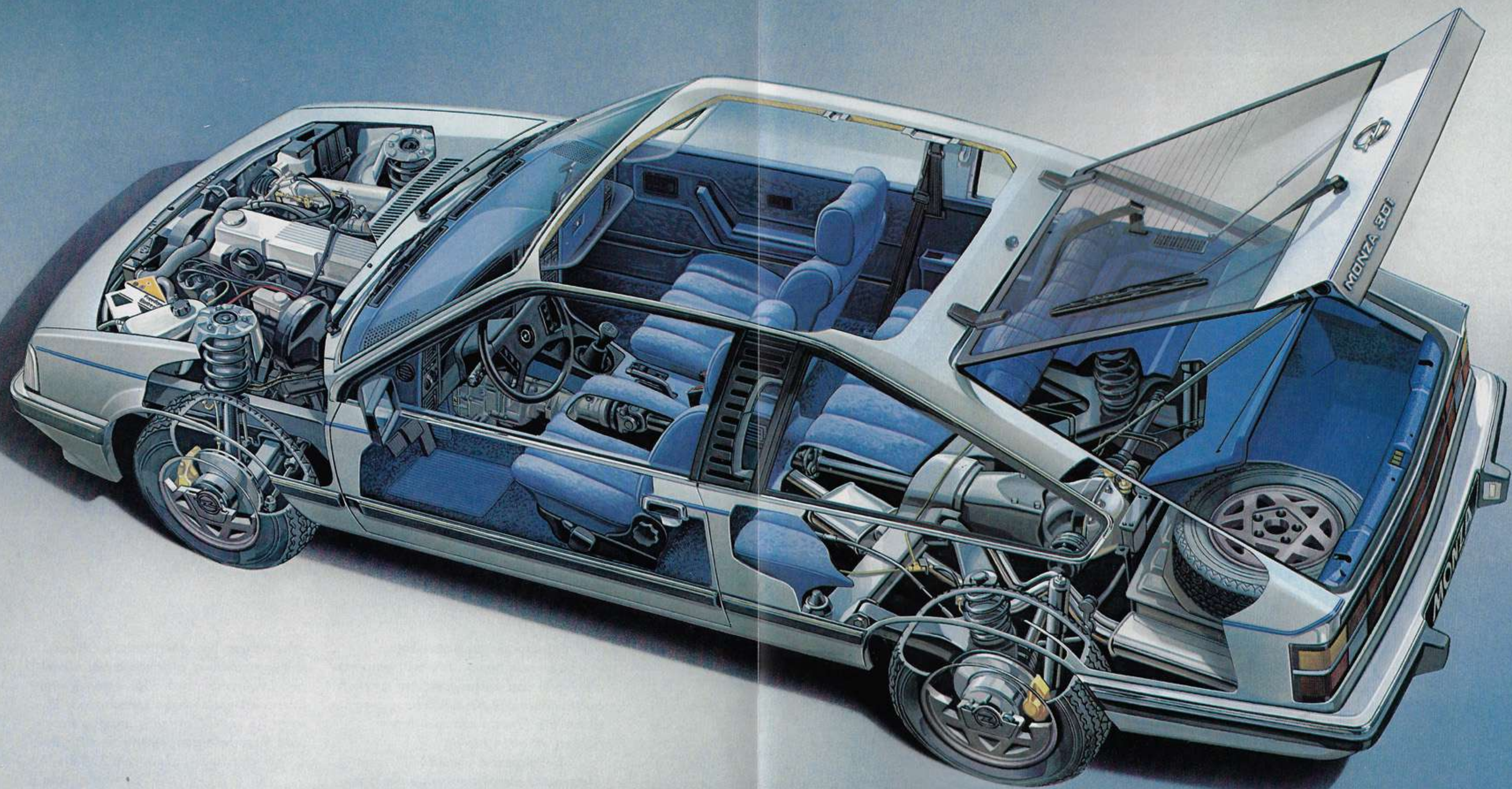


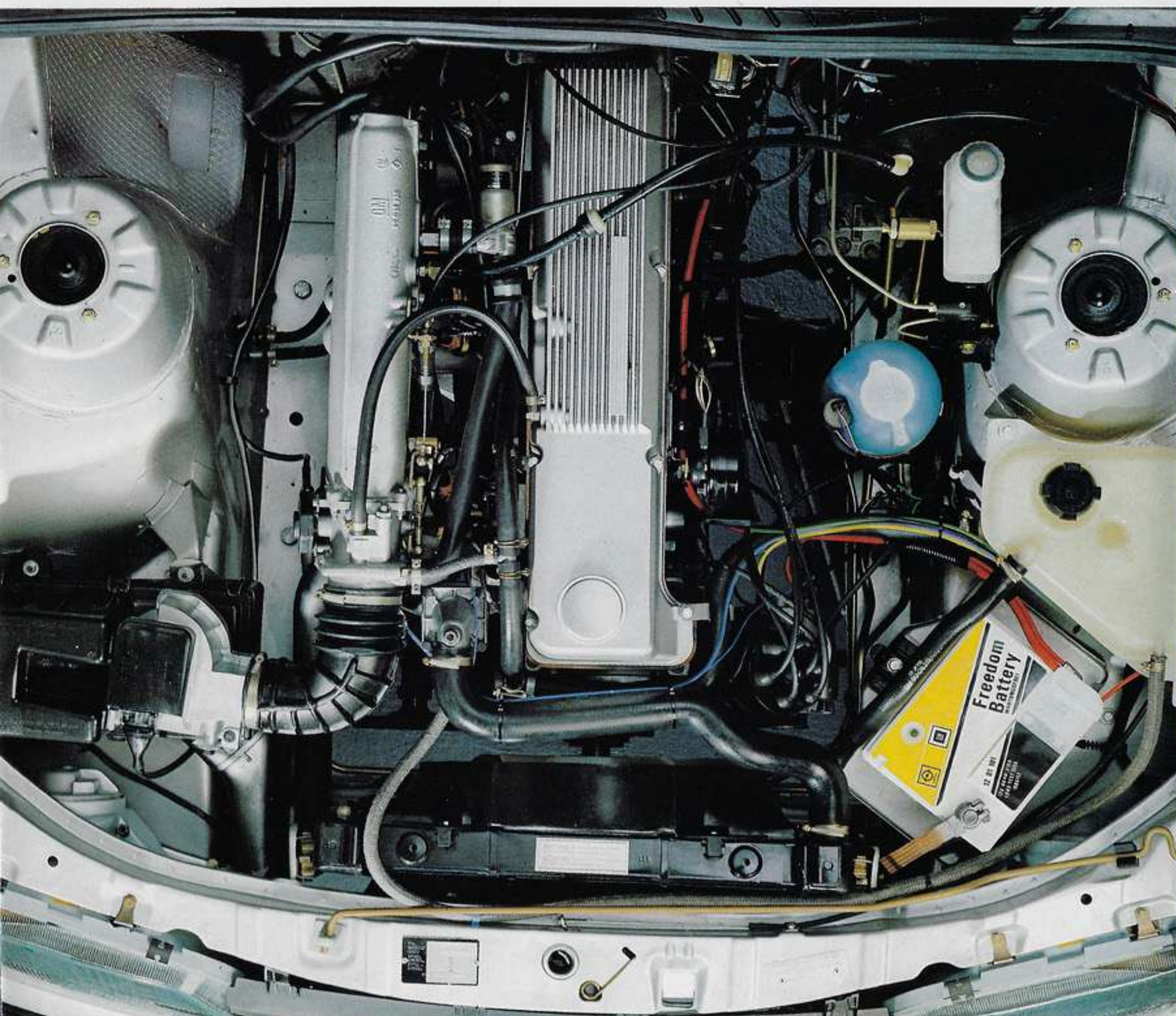
Die ausgeprägt aerodynamische Form lässt den Monza nicht nur elegant aussehen, sie trägt auch aktiv zur Sicherheit bei. Durch die Keilform wird der Anpressdruck auf die Fahrbahn beträchtlich erhöht und so die Strassenlage optimiert. Auch sorgt die wind-schlüpfige Karosserie für einen niedrigen Benzinverbrauch.

Die ausgezeichnete Rundumsicht im Monza gilt zu Recht als beispielhaft im internationalen Automobilbau.

Das Fahrwerk: Einzelradaufhängung vorn und hinten. McPherson-Federbeinachse mit Querlenkern und Pendelstabilisator vorn, Doppelschräglener und Stabilisator an der Hinterachse. Die progressiv wirkenden Miniblockfedern haben einen langen Federweg bei geringer Bauhöhe.

① Verlauf der Luftströmung ② gute Rundumsicht ③ Miniblockfedern ④ Vorderradaufhängung ⑤ Hinterachskonstruktion





3.0 i-Motor mit L-Jetronic, 132 kW (180 PS).

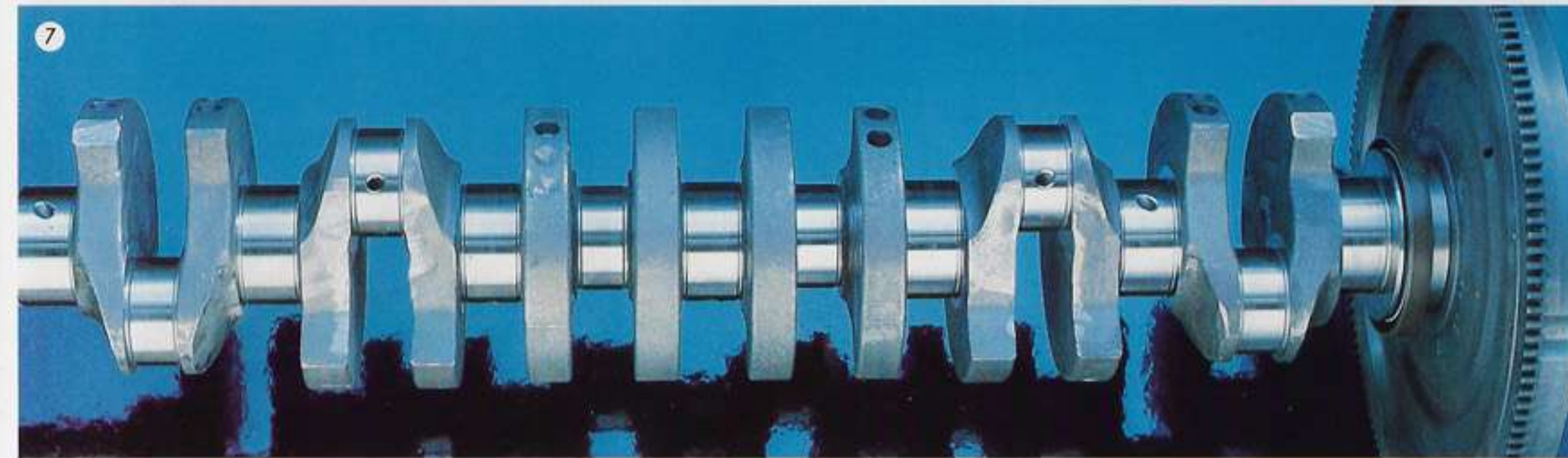
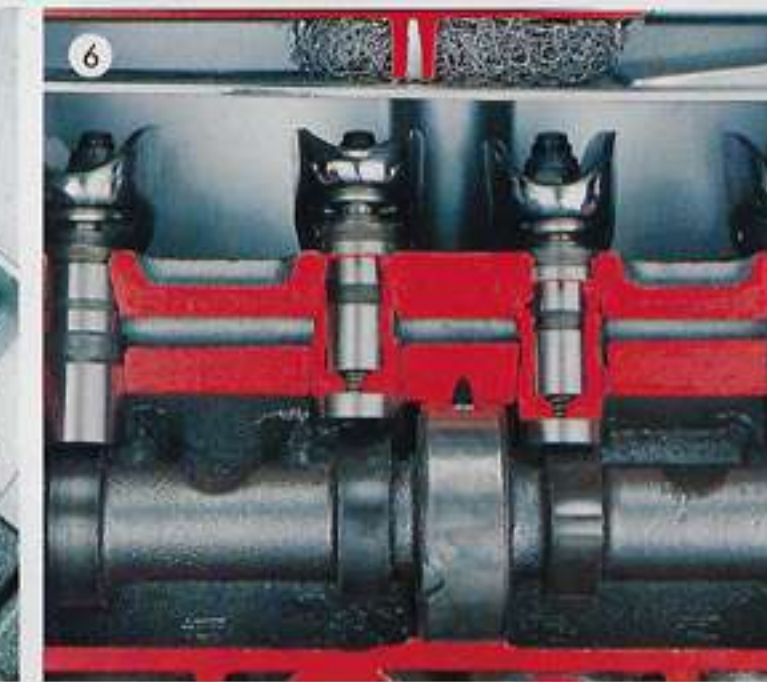
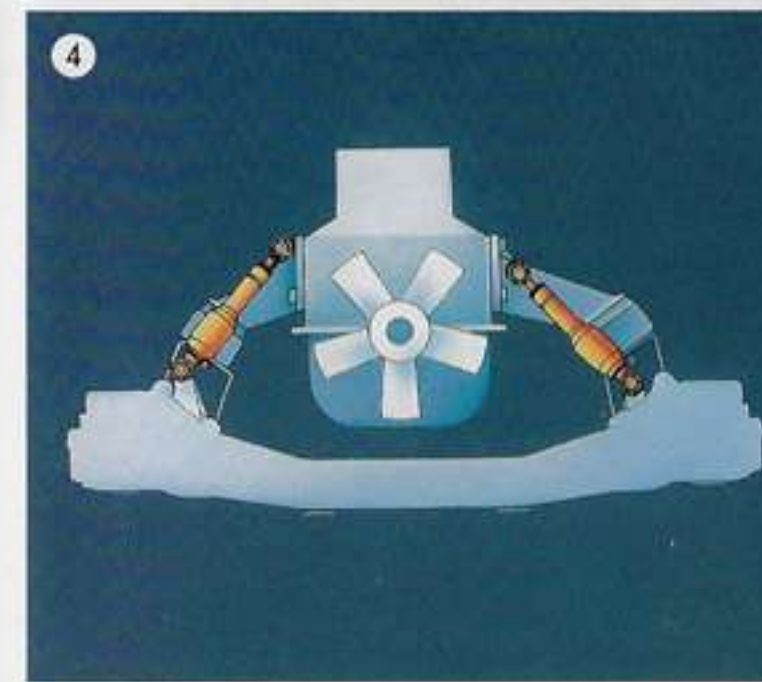
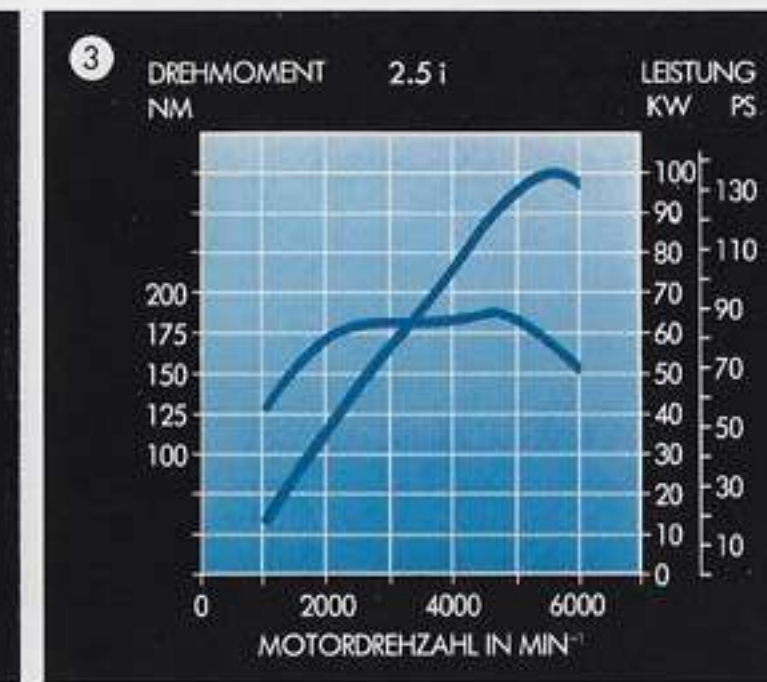
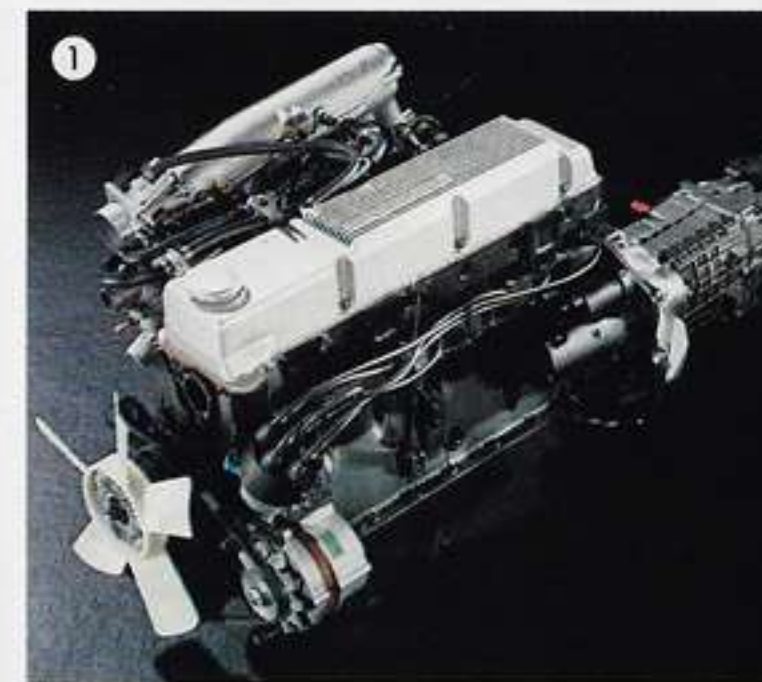
Einspritz-Triebwerke. Dynamische Leistung und hohe Wirtschaftlichkeit.

Bei sportlichen Automobilen erwartet man heute nicht nur temperamentvolle und leistungsstarke, sondern auch wirtschaftliche Antriebsaggregate, damit die Freude am sportlichen Fahren erhalten bleibt.

Die Monza-6-Zylinder-Einspritz-Triebwerke verbinden seidenweichen Lauf, spritzig-temperamentvolle Kraftentfaltung mit ausgesprochen wirtschaftlichen Verbrauchswerten. Das 2.5 i-Triebwerk mit L-Jetronic-Benzin-

einspritzung und elektronischer Hochleistungszündung gibt schon bei niedrigen Drehzahlen und über einen weiten Drehzahlbereich hohe Leistung ab. Es sorgt für gute Elastizität, ausgezeichnete Beschleunigungswerte und für eine Spitzengeschwindigkeit von 200 km/h.

Mit 132 kW (180 PS) verfügt die 3.0 i-Maschine über eine sehr hohe Leistungsreserve. Die siebenfach gelagerte Kurbelwelle mit 12 Gegengewichten sorgt für aussergewöhnliche



Laufruhe. Die L-Jetronic-Benzineinspritzung und die kontaktlose Transistorzündung sorgen für eine höchst präzise, dabei jedoch sparsame und weitgehend wartungsfreie Funktion des Motors. Ein thermostatisch gesteuerter Ölkühler sorgt rasch für die richtige Betriebstemperatur und hält sie konstant.

Beide Triebwerke zeichnen sich – nicht zuletzt wegen der modernen, sinnvollen Motorelektronik – durch vor-

bildliche Wirtschaftlichkeit und sprichwörtliche Zuverlässigkeit aus.

① 2.5 i-Motor 100 kW (136 PS) ② + ③ Leistungs- und Drehmoment-Diagramme 3.0 i- und 2.5 i-Motoren
④ Motorschwingungsdämpfer ⑤ Luftmengenmesser
⑥ Hydraulische Ventilstößel ⑦ Kurbelwelle 3.0 i-Motor

Qualität als Prinzip.

Die Material- und Verarbeitungsqualität eines Automobils bestimmt in erheblichem Mass seinen Wert. Lebensdauer, Zuverlässigkeit und Sicherheit hängen entscheidend davon ab.

Zum Monza-Konzept gehört auch ein überaus strenges und umfassendes Programm zur Qualitätssicherung. Es beginnt schon lange vor der eigentlichen Produktion mit der gewissenhaften Überprüfung der Rohmaterialien. Ein grosser Stab von qualifizierten Mitarbeitern arbeitet mit modernsten physikalischen und chemischen Untersuchungsmethoden ständig an der Sicherung der Materialqualität.

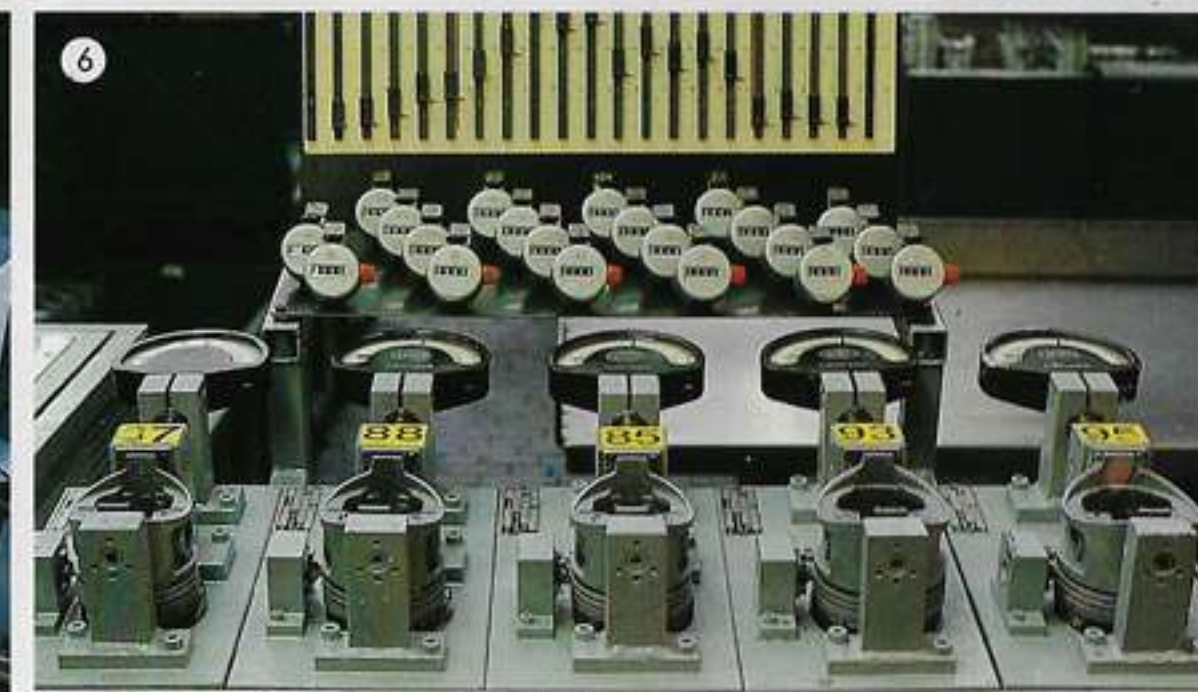
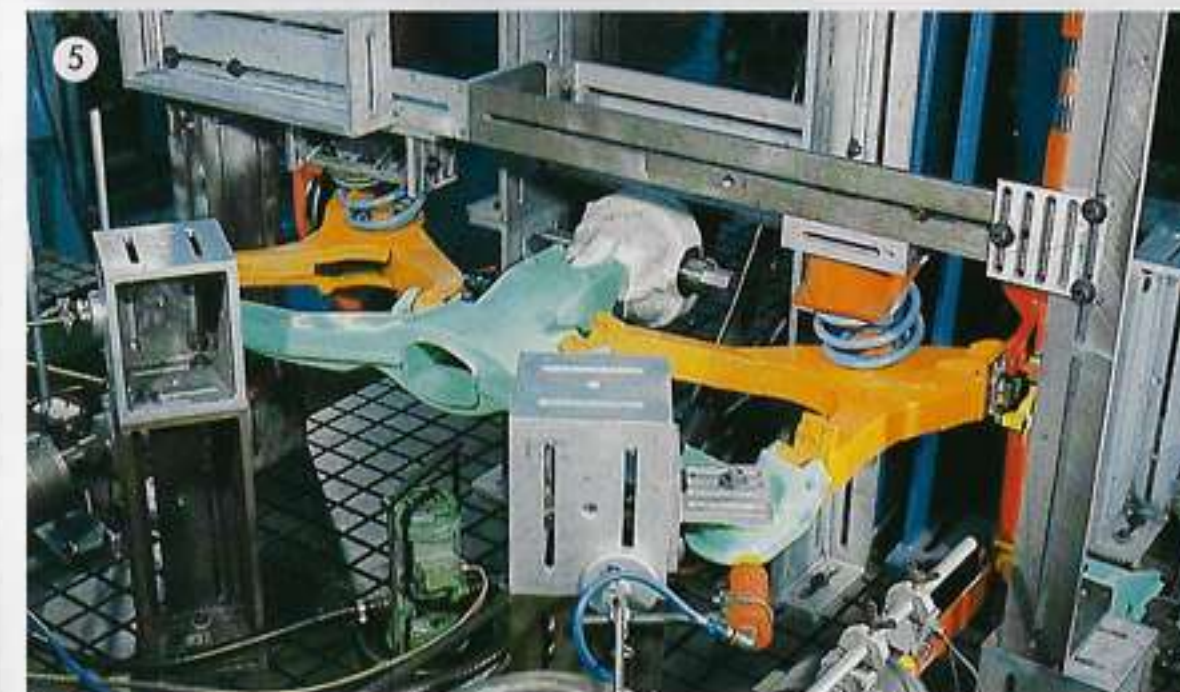
Gleichzeitig zu den Materialanalysen laufen Dauertests, bei denen alle Bauteile und Aggregate bis an die Grenze der Belastbarkeit geprüft werden. Ebenso strenge Qualitätstests gelten für angelieferte Teile und Aggregate.

Aber nicht nur Einzelteile, Aggregate und Rohstoffe werden laufend überprüft. Die gesamte Fertigung des

Monza wird durch Inspektoren in allen Arbeitsgängen in allen Phasen gewissenhaft überwacht. Während der Fertigstellung des Monza begleitet sogar ein eigenes Kontroll-Team jedes Fahrzeug bis es das Band verlässt.

Anschliessend erfolgt ein Funktionstest auf dem Rollprüfstand und ein spezieller Strassentest auf dem Prüffeld in Rüsselsheim.

Doch auch damit ist die Kette der Qualitätsprüfungen noch nicht abgeschlossen: es gibt für den Monza noch eine spezielle Qualitäts-Prüfstelle. Hierbei werden Fahrzeuge, die die Endkontrolle und den Fahrttest bereits absolviert haben, nach einem detaillierten Programm von einem Stab von Ingenieuren, Sicherheits- und Produktionsfachmännern nochmals eingehend bis ins Einzelne inspiziert. Diese Kontrolle der Kontrollen stellt sicher, dass die für Monza gegebenen hohen Qualitäts- und Verarbeitungsnormen unter allen Umständen perfekt erfüllt werden.



Qualität, wohin man schaut.

Alle Teile der Monza-Rohkarosserie werden im Grünlichraum auf Makellosigkeit der Oberfläche überprüft.

Der Korrosion keine Chance. Aus diesem Grund werden beim Monza schon vor dem Zusammenbau der Karosserie später schwer zugängliche Hohlräume wirkungsvoll geschützt. Die fertige Rohkarosserie wird gereinigt, entfettet, phosphatiert und anschliessend mit Haftgrundierungs- und Kunststoffschichten versehen. Nach diesen vielen Arbeitsvorgängen erfolgt mit grosser

Sorgfalt – in einer der modernsten Anlagen Europas – die abschliessende Decklackierung.

Absolutes Opel-Qualitätsdenken zeigt sich in allen Teilen der Produktion. So z.B. im Motorenbau, wo Kolben, Kolbenbolzen und Pleuel in Mass und Gewicht perfekt einander zugeordnet werden.

① Crash-Test ② Im Grünlichraum werden die Karosserie-aussenteile auf ihre Makellosigkeit geprüft ③ Phosphatierung der Rohkarosserie ④ Das Aufbringen des Decklacks erfordert grösste Sorgfalt ⑤ Hinterachsprüfstand ⑥ Kolbenmessautomat





Luxuriös der Monza C.

Der ausgesprochen hohe Komfort, den der Monza C bietet, wird aus seiner zusätzlichen Ausstattung erkennbar. Sie erweitert noch die von Haus aus schon vorzügliche Monza-Ausstattung.

Leichtmetallfelgen 6J x 14. Farbstreifen seitlich und auf der Heckklappe. Wärmedämmende, getönte Scheiben rundum. Elektrisch von innen betätigte und beheizte Aussenspiegel. Elektrische Fensterheber. Ausschaltverzögerte Innenraumleuchte mit zwei Leselampen. Öldruckmesser. Voltmeter. Der Bordcomputer, Zentrale Türverrie-

gelung. Abschliessbares Handschuhfach.

Feinvelours-Stoff für Sitze, Kopfstützen und Türverkleidungen. Veloursteppich vorn, hinten und auf Gepäckraumabdeckung. Sitzhöhenverstellung am Fahrersitz. Werkzeugtasche mit acht verchromten Werkzeugen. Reserve-
radabdeckung. Symmetrisch geteilte, umklappbare Lehne der Rücksitze.





Komplett der Monza.

Innen: Instrumententafel mit Tageskilometerzähler, Drehzahlmesser, Kühlmittelthermometer, Benzintankanzeige mit Warnleuchte. Kontrollleuchten für Blinker, Motoröldruck, Fernlicht, Ladestrom und Handbremse. Warnsummer für eingeschaltete Hauptscheinwerfer. Quarzuhr. Beleuchtetes Handschuhfach. Beleuchteter Zigarettenanzünder. Gepäckraum- und Motorraumbeleuchtung. 4-Speichen-Komfortlenkrad. Armlehnen

an Vordertüren mit integriertem Haltegriff. Aschenbecher vorn. Armlehnen mit integrierten Aschenbechern an hinteren Seitenwänden. Blinkerhebel mit Abblend-, Lichthupen- und zweistufiger Scheibenwischerbedienung (Intervallschaltung). Warnblinkanlage. Stufenlos regelbare Instrumentenbeleuchtung. Ausschaltverzögerte Innenraumbeleuchtung mit zwei Leselampen. Innenraumbeleuchtung mit separatem Schalter.

Ablagefächer an beiden Türen. Seitenswandschwenkfenster hinten beidseitig. Körpergerecht geformte Vollschäume mit verstellbaren Kopfstützen. Sitzhöhenverstellung am Fahrersitz.

Geteilte, getrennt umklappbare Rückenlehnen hinten. Automatik-Sicherheitsgurte mit verdeckten Aufrollern vorn. Hinten Automatik-Sicherheitsgurte und ein Beckengurt. Ablagefach im Kofferraum für Erste-Hilfe-Kasten.

Aussen: Frontspoiler. Kunststoffummantelte Stossfänger vorn und hinten. Halogen-Hauptscheinwerfer mit integrierten Blinkleuchten. Seitliche PVC-Schutzleisten. Verbundglas-Frontscheibe. Heizbare Heckscheibe mit Wischer-/Waschanlage (Intervallschaltung). Integrierte, von innen einstellbare Aussenspiegel. Elektrische Zentraltürverriegelung. Zwei Rückfahrscheinwerfer, Rückleuchteneinheiten fremdlichtgeschützt. Parkleuchten, in Hauptscheinwerfern und Rückleuchten integriert. Halogen-Nebelscheinwerfer, in Frontspoiler integriert. Nebelschlussleuchte, in Rückleuchte integriert. Abschliessbarer Tankdeckel. Stahlgürtelreifen 175 R 14 88 H.

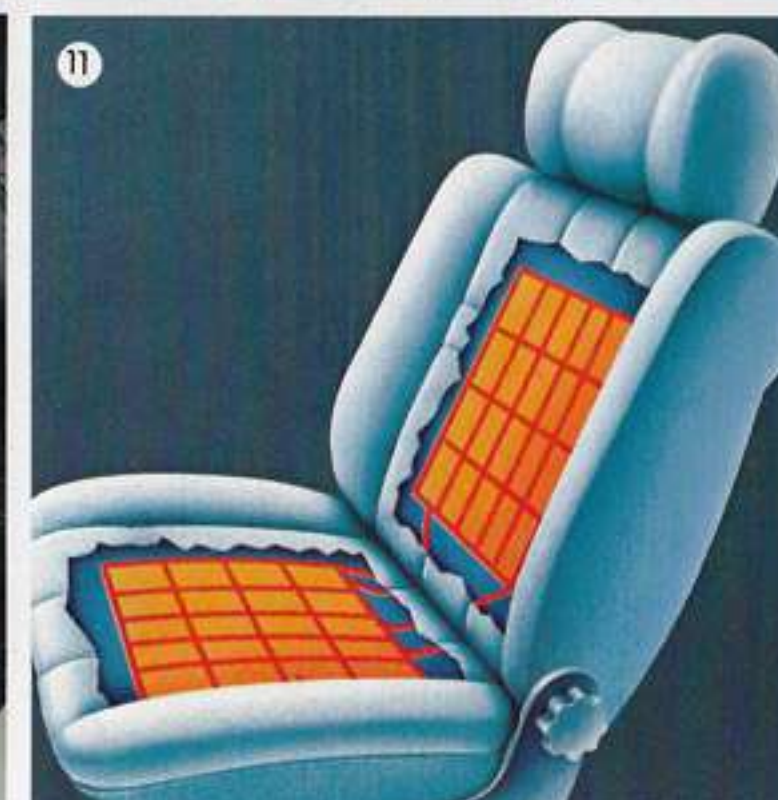
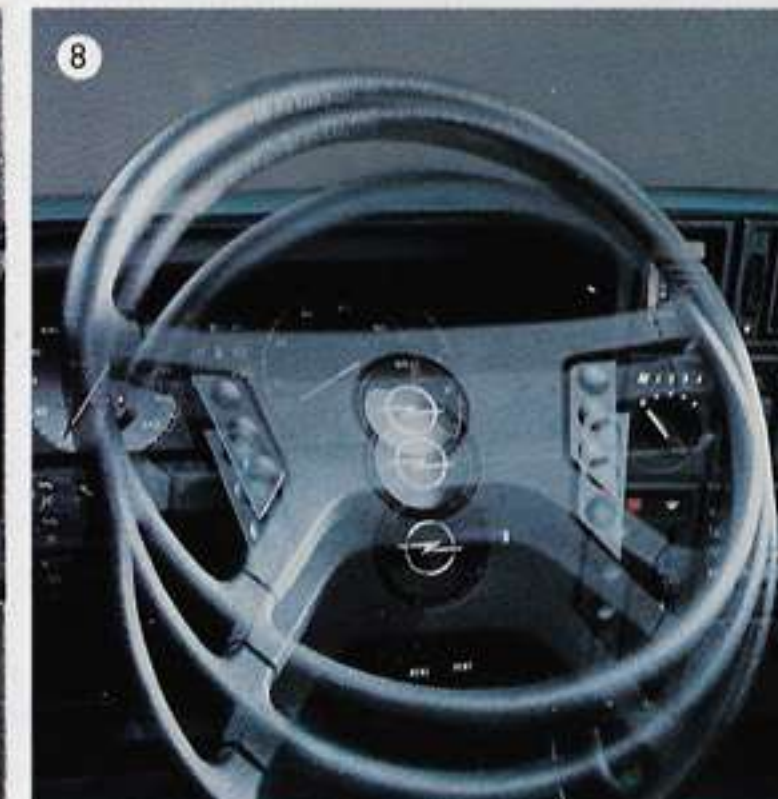
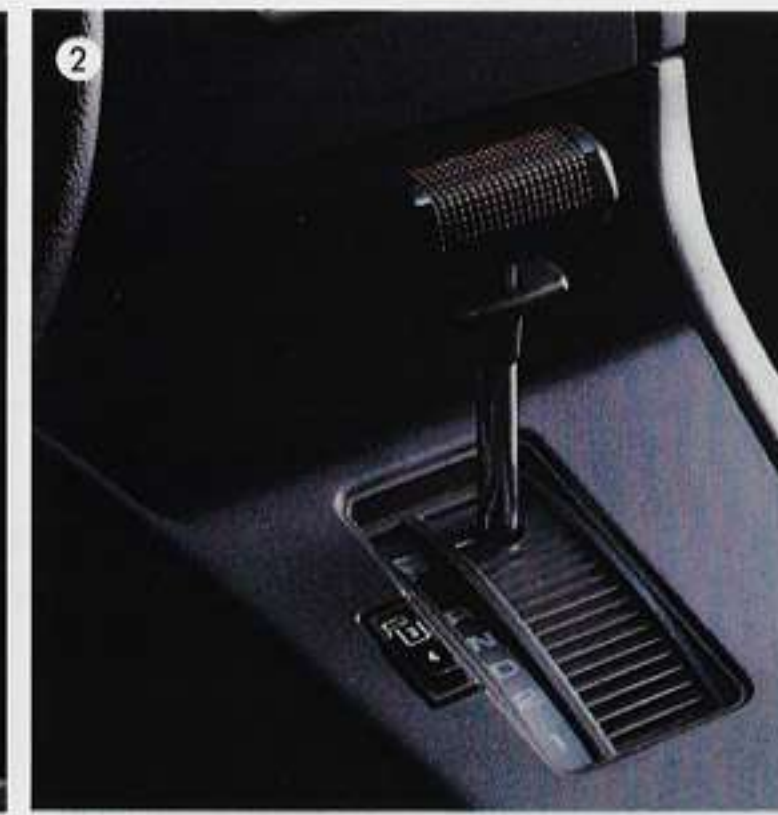
Exklusiv die Sonderausstattungen.

Mit exklusiven Sonderausstattungen erfüllt der Monza auch ausgesprochen individuelle Wünsche vieler Besitzer. Ein Teil der hier aufgeführten Extras ist bereits im Monza C oder Monza GSE serienmässig.

- ① Klimaanlage ② Opel 4-Gang-Automatic-Getriebe ③ Scheinwerfer-Wischer-/Waschanlage ④ Beheizbare, elektrisch von innen einstellbare Aussenspiegel ⑤ Bordcomputer ⑥ Geteilte Rücksitzlehne (auch Monza) ⑦ Opel Radios ⑧ Höhenverstellbares Lenkrad ⑨ Stahlschiebedach, elektrisch oder manuell bedienbar ⑩ Leichtmetallfelgen ⑪ Beheizbare Vordersitze ⑫ Recaro Vordersitze

Nicht abgebildete Sonderausstattungen:

Automatikantenne, in der Frontscheibe integrierte Antenne, wärmedämmende, getönte Verglasung, Niederquerschnittreifen 195/70 VR 14 oder 205/60 VR 15 mit Leichtmetallfelgen 6J x 15, dunkelbraune Ledersitze, höhenverstellbarer Vordersitz auch für den Beifahrer.



Technische Daten.

Masse und Gewichte

Wagenabmessungen in mm	Monza
Länge	4720
Breite	1722
Höhe (unbelastet)	1380

Kofferrauminhalt in lt.

mit Hutablage nach VDA-Messmethode	350
mit Hutablage brutto	425
bei umgeklapptem Rücksitz, bis Oberkante Vordersitz-Rücklehne, nach VDA	750
brutto	765

Fahrgestell in mm

Radstand	2668
Spurweite vorn	1447
Spurweite hinten	1472

Wendekreis in m	10,80
Spurkreis in m	10,04

Hinterachse

Übersetzung:	
5-Gang-Getriebe	3,45
Opel-Automatic 3.0 i-Motor	3,45
2.5 i-Motor	3,70

Füllmenge in lt.

Benzintank	70
Öl-Nachfüllmenge mit Filterwechsel	5,5

Elektrische Ausrüstung

Batteriespannung	12 Volt
Batteriekapazität	44 Ah
Drehstromlichtmaschine	65 A

Reifen- und Felgenreissen

Stahlgürtelreifen Monza GSE	205/60 VR 15
Monza C	195/70 R 14 89 V
Monza	175 R 14 88 H
Felgen Monza GSE	Leichtmetall, anthrazit 6J x 15
Monza C	Leichtmetall 6J x 14
Monza	Stahlfelgen 6J x 14

Gewichte in kg

	2.5 i	3.0 i
Leergewicht	1420	1375
Zulässiges Gesamtgewicht	1900	1900
Geprüfte Anhängelast BAV bei 15% Prüfsteigung		
Schaltgetriebe	690	1200
Opel-Automatic	1400	1375

Technische Einzelheiten

Motoren	2.5 i	3.0 i
Super-Benzin		
Anzahl Zylinder	6	6
Bohrung in mm	87,0	95,0
Hub in mm	69,8	69,8
Zylinderinhalt in cm ³	2488	2967
Max. Leistung in kW (PS)	100 (136)	132 (180)
bei min ⁻¹	5600	5800
Drehmoment in Nm	186	248
bei min ⁻¹	4600	4200-4800
Verdichtungsverhältnis	9,2:1	9,4:1

Getriebe (voll- und sperrsynchronisiert)

5-Gang-Schaltgetriebe		
Übersetzung:	0,805	0,813
Opel 4-Gang-Automatic (als Sonderausstattung)		

Fahrwerte

Beschleunigung

von 0 auf 100 km/h in sec.		
5-Gang-Schaltgetriebe	10,5	8,5
Opel-Automatic	11,5	10,0

Höchstgeschwindigkeit in km/h

5-Gang-Schaltgetriebe	200	215
Opel 4-Gang-Automatic	195	210

Verbrauchswerte in l/100 km (3.0 i)

	Stadt	Überland	Mischwert
5-Gang-Schaltgetriebe	16,5	9,2	13,2
Opel 4-Gang-Automatic	16,1	9,0	12,9

Exklusiver Service. 6500mal in Europa.

Auch ein so exklusives und zuverlässiges Automobil wie der Monza benötigt erstklassigen Service. Darum gibt es in Europa in jedem der 6500 Opel Euroservice-Betriebe speziell geschultes Fachpersonal, das den Monza entsprechend seiner hohen Klasse wartet und betreut. Jede der Service-Werkstätten unterhält ein umfangreiches Ersatzteillager, so dass im Schadenfall ein nur kurzer Aufenthalt gewährleistet ist. Der Monza ist für hohe Kilometerleistungen und lange Lebensdauer konzipiert. Der erstklassige Monza-Service hilft, den hohen Wert dieses besonderen Automobils zu erhalten und auch nach vielen Jahren ungetrübtes Fahrvergnügen zu bewahren.

Mit zum exklusiven Monza-Service gehören auch die günstigen Leasing- und Finanzierungsmöglichkeiten der Opel Kredit Bank (GMAC), die jeder Opel-Händler gerne vermittelt.

Der Inhalt dieses Prospekts entspricht dem Stand bei Drucklegung. Über inzwischen vorgenommene Produktänderungen informiert Sie Ihr Opel-Händler. Gezeigte Sonderausstattungen wie Radios, Sonderlackierungen usw. sind gegen Mehrpreis erhältlich. Ausserhalb der Bundesrepublik Deutschland können Fahrzeug-Angebot, -Technik und -Ausstattung abweichen. Verlangen Sie von Ihrem Opel-Händler die von der General Motors Suisse SA herausgegebene Liste «Ausrüstung/Preise» vom Monza. Darin finden Sie das Schweizer Lieferprogramm – Modellreihe, Ausrüstung und technische Daten – detailliert aufgeführt. Diese Liste allein ist massgebend in bezug auf das Schweizer Lieferprogramm.

